Blickpunkt Kreuz

Evang.-Lutherische Kreuzkirche Bayreuth

März - April 2023

Foto Klaus-Peter Volke

Statistik & Spenden 2022	S. 5	Veranstaltungen	S. 9
Kindergottesdienst	S. 6	Kreuzkirche & Heinersreuth	S. 10+11
Kindergarten	S.7	Unsere Konfirmanden	S. 12+13

2 Kontakt

Evang. Pfarramt Kreuzkirche

Dr.-Martin-Luther-Str. 18
95445 Bayreuth
☎ 0921 / 41168
Fax: 0921 / 7454668
E-Mail:
pfarramt.kreuzkirche.bt@elkb.de
Internet:
www.kreuzkirche-bayreuth.de

Bankverbindung:
Sparkasse Bayreuth
IBAN:DE21 7735 0110 0009 0041 10
BIC: BYLADEM1SBT

Pfarrer Friedemann Wenzke
Dr.-M.-Luther-Str. 18
☎ 0921 / 41168
E-Mail:
friedemann.wenzke@elkb.de

Pfarrerin Birgit Ilse Bauer
Altmühlstr. 16
☎ 0921 / 41691
E-Mail:
pfrin.bauer@kreuzkirche-bayreuth.de

Büro
Gerlinde Neupert, Mo, Di, Mi, und Fr
8.30-12.00 Uhr
Birgit Richter, Do 8.30-11.30 Uhr

Kantor
Günter Leykam
Wilhelm-Pitz-Str. 2
☎ 0921 / 26318

Mesner
Ramona Bogatscher
Donndorfer Str. 39
☎ 0921 / 43386

Kindergarten Kreuz
Monika Dahms
Fröbelstr. 13
☎ 0921 / 42339

Matthias-Claudius-Kapelle

Geschwister-Scholl-Platz 1

Solitäre Tagespflege
IM KREUZ ZU HAUS
MITTEN IM LEBEN BLEIBEN

Dr.-Martin-Luther-Str. 18

Leitung
Sabine Georgius
☎ 0921 / 7454669
Fax: 0921 / 74549472
E-Mail:
tagespflege.bt@elkb.de
Internet: www.im-kreuz-zu-haus.de

Förderverein Tagespflege
IM KREUZ ZU HAUS e.V.

Vorsitzender
Martin Jakob
Bühlstr. 33, 95488 Eckersdorf
Jakob.martin@gmx.de

Bankverbindung
Sparkasse Bayreuth
IBAN: DE88 7735 0110 0038 0702 15
BIC: BYLADEM1SBT
oder
VR-Bank Bayreuth
IBAN: DE09 7806 0896 1069 51
BIC: GENODEF1HO1

Herausgeber:
Ev.-Luth. Pfarramt Kreuzkirche
Dr.-Martin-Luther-Str. 18

Redaktion: Pfarramt Kreuzkirche

Redaktionsschluss: 06.02.2023

Redaktionsschluss für Ausgabe Mai/Juni
02.04.2023

Fotos urheberrechtlich geschützt.

Druck:
Blue-Letter, Kronach

Auflage: 2.100

RÖMER 8,35

»Was kann uns scheiden von der Liebe Christi?«

Monatsspruch MÄRZ 2023

Bevor der Apostel Paulus diese Frage stellt, stellt er in den Versen davor eine wesentlich grundlegendere Frage. Er fragt: „Ist Gott für uns, wer kann wider uns sein?“ Und seine Antwort lautet. „Niemand!“ Niemand kann wider uns sein, wenn Gott für uns ist.

Gott ist für uns. Daran lässt der Apostel keinen Zweifel. Denn Gott hat uns mit seinem Sohn alles geschenkt. Mit seinem Sohn, der so ganz Mensch geworden ist, dass er am Kreuz gestorben ist. Das „feiern“ wir am Karfreitag. Durch die Auferstehung seines Sohnes hat sich Gott auf ewig mit uns verbunden. Das feiern wir zu Ostern.

Gott ist für uns. Für jeden einzelnen von uns. In Zeit und Ewigkeit. Daran gibt es nichts zu rütteln. Gott hat in seinem Sohn Jesus Christus zu viel an uns gewandt, als dass er uns nun einfach wie heiße Kartoffeln fallen lassen würde.

Gott ist für uns. Es wird nur dann schwierig, wenn wir uns selbst bewusst von ihm entfernen.

Gott ist für uns. Erst von diesem Fundament her kommt Paulus auf all das zu sprechen, was Angst machen kann und wo wir manchmal denken: Gott liebt uns nicht mehr.

Vieles hat Paulus am eigenen Leib erfahren und wir können es auch in unser eigenes Leben übersetzen:

Trübsal oder Angst: Bei Paulus war das zum Beispiel die Sorge um die eigene Gesundheit. Er hatte schon lange diese Schmerzen im Leib, die einfach nicht aufhören wollten. Bei Paulus war das auch die Sorge um die Gemeinden, die er gegründet und teils schon lange nicht mehr gesehen hatte.

Verfolgung und Hunger: Das hat Paulus öfters erlebt. Verfolgung wegen seines Glaubens. Und Hunger: Ja, den kannte er auch. Aus seinen einsamen Gefängnisstunden in kalten, feuchten unterirdischen Zellen.

Blöße und Gefahr: O, das kennt Paulus auch. Wie sie ihn öffentlich bloßgestellt haben! Unwahrheiten über ihn verbreitet haben,

üble Verleumdungen gegen ihn ausgesprochen haben. Heute nennt man das im Beruf oder in der Schule Mobbing: Wenn man sich auf Kosten anderer ins rechte Licht zu stellen versucht und dabei keine Opfer scheut. Und Gefahren gab es bei Paulus auch schon zuhauf in der Vergangenheit. Wie oft hätte er schon tot sein können auf seinen Reisen.

Paulus denkt nun nicht: „Das wird schon wieder werden.“ Stattdessen ist er sich bewusst: Es kann in Zukunft alles eintreffen, was wir befürchten. Ja, es kann sogar noch schlimmer kommen. Nein, Gott schützt uns nicht immer vor Schrecken und Angst. Aber er schützt uns in ihnen. Gott macht nicht, dass die dunkle Zukunft sich in Wohlgefallen auflöst – aber er geht mit hinein. Gott bewahrt nicht davor, dass wir in schwere Zeiten kommen – aber er geht mit hindurch.
Hier bei Paulus im Römerbrief wird uns nichts vorgeträllert von einem Christsein als Leben im Sonnenschein. Manchmal sieht es stattdessen sogar so aus, als hätte sich alle Welt gegen uns verschworen.
Es gibt tausend Gründe, an Gottes Liebe zu zweifeln. Es gibt einen einzigen, es nicht zu tun: Jesus Christus. Ist Gott für uns - wer kann wider uns sein? Und: es gibt nichts und niemand, der uns aus Gottes Liebe reißen kann. Da liegt unser Trost, unsere Hilfe, unsere Hoffnung für die Zukunft.
Ich wünsche Ihnen glaubensmutige Schritte in der kommenden Passions- und Osterzeit!

Ihr Pfarrer Friedemann Wenzke

Ein herzliches Dankeschön für alle Spenden!

Für folgende Zwecke wurde 2022 gespendet :

Klingelbeutel	23.331,-- €
Angeordnete Kollekten	4.944,-- €
Gaben f. d. Gemeinde	47.713 ,-- €
Gaben f. Brot f. d. Welt	3.201,-- €
Gaben f. allgemeinkirchliche Zwecke	9.420,-- €
Gesamtsumme	**88.609,-- €**

Wir sagen DANKE für die Spenden, die wir im vergangenen Jahr erhalten haben!

Gotte segne Geber und die Verwendung der Gaben!

Auch in diesem Jahr bitten wir Sie, die Arbeit in unserer Kirchengemeinde zu unterstützen!

Da inzwischen die Bankgeschäfte überwiegend online getätigt werden, haben wir auf die Beilage eines Überweisungsträgers verzichtet. Bitte geben Sie den Verwendungszweck der Spende an.

Gemeindeleben Kreuz 2022 in Zahlen

Es wurden:

24 Kinder getauft,
1 Paar getraut,
18 Jugendliche konfirmiert,
57 Gemeindeglieder bestattet.
5 Personen sind in die Kirche eingetreten, und
36 Personen sind aus der Kirche ausgetreten.

Taufe

Trauung

Trauer

Herzliche Einladung

3. März 2022
19.00 Uhr in der
Evang. Kreuzkirche

Lippacherstraße

Das Team vom Kinder– und Teeniegottesdienst

Neues aus dem Kindergottesdienst

Bald ist es wieder soweit und wir feiern im Rahmen des Kindergottesdienstes ein **Abendmahl für Familien. Am Sonntag, 26.03. um 9.30 Uhr** findet es im Innenhof der Kreuzkirche oder im großen Gemeindesaal statt. Eingeladen sind alle Eltern mit Kindern, die den Kindergottesdienst regelmäßig besuchen. In kindgemäßer Weise wird Pfarrer Wenzke und das Mitarbeiterteam das Abendmahl und seine Botschaft erklären und anschaulich machen.

Am Sonntag, 16.07. findet ein **Kinderkirchsonntag im Grünen** statt. Es wird ein ganzer Tag sein, mit Kindergottesdienst am Vormittag, gemeinsamem Picknick und verschiedenen Spielen und Aktionen am Nachmittag. Ziel ist, die Gemeinschaft untereinander zu stärken und mehr gemeinsame Zeit miteinander zu verbringen als sonst im Kindergottesdienst möglich ist. Die Zeit wird noch bekanntgegeben.

Besonders freuen wir uns, dass es uns gelungen ist, den Liedermacher **Mike Müllerbauer zu einem Familienweihnachtskonzert** zu buchen. Es findet am Dienstag, 05.12. in der Kreuzkirche statt.

Für das Mitarbeiterteam: Dorothea und Friedemann Wenzke

Neues aus dem Kindergarten

HO, HO, HO

Im Dezember besuchte uns der Nikolaus und stapfte durch unseren Garten.

Er hatte drei volle Säcke für uns dabei!

Darüber haben wir uns riesig gefreut.

Seit Januar haben wir im Kindergarten Vollverpflegung.
Das heißt, die Kinder brauchen keine Brotzeittasche mehr, denn jeden Früh bereiten wir mit ihnen gemeinsam ein leckeres Frühstücksbuffet vor:
mit Müsli, Cornflakes, Käse, Marmeladen, Frischkäse, Knäckebrot, Brotaufstrich, Milch, Joghurt, Gemüse, Obst, Tee und Wasser.
Es wird in Buffetform angeboten, und die Kinder können sich selbständig nehmen, was sie gerne möchten.

In jeder Kindergartengruppe hat noch eine Einbaute gefehlt zum Klettern, Spielen und um sich auch mal zurückziehen zu können.
Diese werden jetzt nach und nach von der Schreinerei eingebaut. In unserer Fuchsgruppe steht sie schon: mit tollen Höhlen, Klettermöglichkeiten und Sitzgelegenheiten.

Fotos: Kindergarten Bild: pixabay

Unser neuer FSJ´ler

Guten Tag, mein Name ist **Simon Gustke** und ich bin 20 Jahre alt.

Nachdem ich in der FOS/BOS Bayreuth meine fachgebundene Hochschulreife abgeschlossen hatte, war ich unsicher, wie es weitergehen sollte. Also habe ich mich entschieden, hier ein FSJ zu machen.

Ich bin mir sicher, dass die Erfahrungen, die ich hier mache, mich noch mein ganzes Leben begleiten werden. Und falls Sie sich dazu entscheiden sollten, bei uns ein Gast zu werden, freue ich mich schon darauf, Sie hier willkommen heißen zu dürfen.

Mit viel Geschicklichkeit, Ausdauer und Konzentration fertigten 2 Gäste Weihnachtskarten für den Basar an. Winzige Perlen wurden zu einem Weihnachtsbaum aufgefädelt.
Andere Gäste bemalten und dekorierten Kieferzapfen winterlich. Wiederum andere stellten Adventsgestecke aus unterschiedlichen Materialien her.

Allen war es sehr wichtig, ihren Beitrag zum endlich „normal“ stattfindenden Weihnachtsbasar zu leisten.

Einmal mehr ein DANKESCHÖN an unseren Förderverein für ALLES! Und an ALLE, die mit ihrem Einsatz zum Gelingen des Basars beigetragen haben!

Fotos: A. Scheler, S. Gustke

Herzliche Einladung der Dekanatsfrauenbeauftragten
Frau Dr. Frunzke u.
Frau Teufel zum

Frauensonntag 2023
"Für euch..."

am 12. März 2023
in der Stiftskirche um 9.30 h.

Luther formulierte ganz nüchtern: "Der Glaube, das Kreuz, das tut's; denn der Glaube kann ohne Kreuz nicht bestehen." Das Kreuz ist das zentrale Symbol des Christentums. Und doch tun sich viele Menschen heute damit schwer. Über die Deutung des Todes Jesu und das Kreuz ist viel debattiert worden. Ein Gott, der Opfer braucht? Und wie geht es uns eigentlich heute mit dem Kreuz? Der Frauensonntag "Für euch..." ist offengehalten und lädt ein, sich mit dem Kreuz, den eigenen und den Erfahrungen anderer auseinanderzusetzen. Machen Sie sich mit uns gemeinsam auf eine Reise beim Frauensonntag 2023 am 12. März und feiern Sie mit!

Herzliche Einladung zur Männerbrotzeit

Am Samstag, 11.03. um 10.00 Uhr findet im Gemeindesaal wieder eine Männerbrotzeit statt.

Zum Thema: Umgang mit Angst / Ängsten referiert Prädikant Thomas Mielke.

Um Anmeldung wird gebeten per E-Mail:
pfarramt.kreuzkirche.bt@elkb.de

Ältere Generation

Dienstag, 28. März um 15 Uhr:
Vorsorge treffen, um nicht das Nachsehen zu haben
Impulse zu Betreuungsfragen von Juristin Eva-Maria Mauerer

Dienstag, 25. April um 15 Uhr: **Was uns Hoffnung gibt?!**
Pfrin. Bauer

Die Kreuzkirchengemeinde und die Kirchengemeinde Heinersreuth gehen Schritte aufeinander zu

Im Zuge der Umsetzung des Landesstellenplans gibt es seit gut einem Jahr Gespräche zwischen den beiden Kirchenvorständen von Heinersreuth und Kreuz. Durch den Stellenwechsel von Pfarrer Otto Guggemoos haben diese eine weitere zeitliche Dynamik erhalten. Zur Erinnerung: **Zum 01.04.23 ändern sich nun bereits die Gottesdienstzeiten**.

	Heinersreuth	Kreuzkirche
1. Sonntag	10.30 Uhr	09.00 Uhr
2. Sonntag	09.00 Uhr	10.30 Uhr
3. Sonntag	09.00 Uhr	10.30 Uhr
4. Sonntag	09.00 Uhr	10.30 Uhr
5. Sonntag	09.00 Uhr	10.30 Uhr

Die Gottesdienste in Heinersreuth werden ab diesem Zeitpunkt von Pfarrerin Bauer und Pfarrer Wenzke oder von Prädikanten und Lektoren sowie Ruhestandspfarrern gestaltet.

Pfarrerin Bauer übernimmt ab 01.04.23 die seelsorgerliche Betreuung der Gemeindeglieder in Heinersreuth: also Geburtstagsbesuche, Taufen, Trauungen und Bestattungen.

Pfarrer Wenzke übernimmt die gesamte Geschäftsführung der Kirchengemeinde Heinersreuth, also die Pfarramtsführung, Mitarbeiterführung, Leiten des Kirchenvorstands und vielfältige weitere Verwaltungsaufgaben.

Im Januar hat ein Klausurtag der beiden Kirchenvorstände im Gemeindezentrum Kreuz stattgefunden. Dabei ging es zunächst um ein gegenseitiges Kennenlernen der Mitglieder beider Gremien. Es wurde schnell deutlich, dass es ein gutes Miteinander ist, was sich hier entwickelt.

In einem zweiten Schritt wurden verschiedene Modelle der Zusammenarbeit der Kirchengemeinden diskutiert. Das Spektrum reicht von einer losen Kooperation zweier völlig selbstständiger Kirchengemeinden, die nur punktuell zusammenarbeiten, über die Bildung einer Pfarrei bis hin zur Fusion.

Die Kirchenvorstände der KG Heinersreuth und Kreuzkirche im Gemeindesaal der Kreuzkirche mit Moderator Herrn Höpfner

Eine Pfarrei bedeutet, dass die Kirchengemeinden selbstständig bleiben, aber ein organisatorisches gemeinsames Dach gebildet wird, v.a. im Blick auf die Verwaltung, aber auch im Blick auf die diensthabenden Pfarrer. Bei einer Fusion werden beide Einzelgemeinden aufgelöst und es wird eine neue Kirchengemeinde gebildet, deren Namen dann gefunden werden muss.

Bei einem ersten Stimmungsbild hat sich die Mehrheit der Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher für die Bildung einer Pfarrei ausgesprochen. Die endgültigen Beschlüsse werden aber erst in den Einzelgremien der Kirchengemeinden in der nächsten Sitzung gefasst.
Bei Fragen können Sie sich gerne bei Pfarrerin Bauer und Pfarrer Wenzke melden oder auch bei den jeweiligen Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorstehern der Einzelgemeinden.

Folgende Liedstrophe soll uns in diesem Annäherungsprozess der beiden Kirchengemeinden leiten:

Vertraut den neuen Wegen und wandert in die Zeit! Gott will, dass ihr ein Segen für seine Erde seid. Der uns in frühen Zeiten das Leben eingehaucht, der wird uns dahin leiten, wo er uns will und braucht. (EG 395,2).

Pfarrer Friedemann Wenzke

Peri-Suna Ayrimur

Ich wünsche der Kirchengemeinde ein friedliches Zusammenleben mit Gott.

Josefine-Lucia Beiergrößlein

Wenn ich niedergeschlagen bin und nicht mehr weiter weiß, kennst DU noch einen Ausweg. (Psalm 142.4)

Joliah Chrocken

Wenn ich auf das Konfi-Jahr zurückblicke, fällt mir auf, wie sehr sich die Bindung zwischen mir, den Konfirmanden/innen und Gott gestärkt hat!

Nico Fait

Von der Konfirmation wünsche ich mir eine stärkere Bindung zu Gott.

Nele Keil

Von der Konfirmation erwarte ich, dass mein Glaube weiter vertieft und verstärkt wird.

Luca Körber

Gott sieht mich überall, egal wo, egal wann.

Lenya Mai

Im Konfirmandenunterricht war mir wichtig, mehr über Gott zu erfahren und neue Leute kennenzulernen.

Felix Pickert

Ich möchte mich konfirmieren lassen, um meine Taufe zu bestätigen. Außerdem habe ich dann eine stärkere Verbindung zu Gott, der mir auch in schweren Zeiten helfen wird.

Maximilian Pollach

Im Konfirmationsunterricht habe ich viel über Gott erfahren und wünsche mir, dass die Konfirmation für alle ein schöner Tag wird.

Lina Reichel

Im Konfirmationsunterricht war mir wichtig, die Nähe zu Gott zu spüren.

Kai Soutter

Vom Konfirmandenunterricht erhoffe ich mir mehr Nähe zu Gott.

Hannah Vogt

Von der Konfirmation wünsche ich mir, dass Gott mich hört und zu mir steht.

Sarah Wojciechowski

Ich hoffe, Gott erhört meine Gebete, wenn ich mal in Schwierigkeiten stecke.

Sarah Wagner

In meinem bisherigen Konfi-Jahr habe ich gelernt, wie wichtig Gott mir geworden ist - und die Bindung zu ihm.

Wie schön, dass 14 junge Menschen sich Zeit nehmen, über ihren Glauben nachzudenken und unseren Gott mehr und mehr kennenzulernen!
Danke für alles Vertrauen und das vielfältige Miteinander in diesem Konfirmandenjahr!
Wir freuen uns auf die beiden Gottesdienste zur Konfirmation:
Beicht– und Abendmahlsgottesdienst am
Samstag, 29. April um 17.00 Uhr
Festgottesdienst am Sonntag, 30. April um 9.30 Uhr

Mit herzlichen Segenswünschen
Eure Pfarrerin Birgit I. Bauer

14 Rückblick

24.12. Traditionell am Heiligen Abend fand das beliebte Krippenspiel mit zahlreichen, begeisterten Kindern statt. Diesmal trabte sogar ein Trampeltier in die Kreuzkirche.

Timo beim Streamen des Gottesdienstes auf der Empore

Optische Täuschung

Dank der aktuell 134 Mitglieder des Fördervereins „Tagespflege im Kreuz zu Haus“, Spenden und tatkräftigen Aktionen des Vorstands und der Beisitzer 2022 konnte Kassier Roland Anders der Tagespflege im Januar wieder einen Zuschuss in Höhe von 25.900 € überweisen.

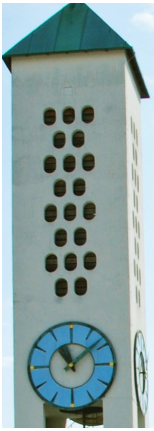
Links: Vorsitzender des Fördervereins, Martin Jakob, rechts: Pfr. Friedemann Wenzke.

(Foto aus dem Jahr 2021)

Fotos: Klaus-Peter Volke

Ahnen Sie, was dieses Motiv aus der Kreuzkirche zeigt? Info rechts.

Auf dem 36 Meter hohen Turm der Kreuzkirche wird nach allen vier Seiten die korrekte Uhrzeit angezeigt - dank einer elektrischen Aufzugsvorrichtung. Der helle Fleck links ist der Zugang zum sehr schwierigen Aufstieg zu den fünf Glocken.



Ca. 30 Gemeindegruppen treffen sich in den Räumen der Kreuzkirche. Interesse? Klicken Sie doch mal ins Internet: www.kreuzkirche.bayreuth.de

23.4.2013 Gründung Förderverein Tagespflege im Kreuz zu Haus e.V.

Mit diesem Team startete vor 10 Jahren die wertvolle Hilfe, Von links: Thomas Köhler, Birgit Dörfler, Thomas Drechsel, Klaus-Peter Volke, Kassier Roland Anders, Schriftführerin Barbara Teufel, 1. Vorsitzender Martin Jakob, 2. Vorsitzender Klaus Neise. Nicht auf dem Foto: Karin Orbes.

31. 1. Treffen der Älteren Generation im Gemeindesaal. Wie immer begann es mit Kaffee und leckerem Kuchen sowie Informationsaustausch. Pfrin. Birgit Ilse Bauer legte die Jahreslosung verständlich aus. Die Anwesenden beteiligten sich rege zum Thema: sehen und gesehen werden.

Fotos: Klaus-Peter Volke

Lebendiger Adventskalender 2022

Auch 2022 fanden sich **dankenswerterweise 14 Gastgeber/innen beim Lebendigen Adventskalender** der Kirchengemeinde Kreuzkirche und Heilig Kreuz.

Drei Bespiele geben Eindrücke dieser Abende wieder:

Die Entstehungsgeschichte des Liedes „Stille Nacht“ – dargestellt vom KiGo-Team der Kreuzkirche am 07.12.2022.

Im Türchen von Angelika Opel am 08.12.2022 spielte die Geschichte um die amerikanische 1-Cent-Münze eine wichtige Rolle, weil sie den Aufdruck trägt: „In God we trust“.

Kurzfristige Übernahme des abgesagten Türchens am 14.12.2022 durch Clemens Matthes mit Ausführungen zu einer echten Futter-Krippe im Irak. Thema des Türchens: „Was legen wir an Freuden und Sorgen in die Krippe, und was holen wir aus der Krippe an Trost und Hilfe heraus.“

Lebendiger Adventskalender – jedes Mal neu und anders.

Fotos: Klaus-Peter Volke und Barbara Teufel

Bestattungen:

Taufen:

Gottesdienst am Aschermittwoch zum Beginn der Passionszeit

Am Mittwoch, 22.02. findet in der Stadtkirche um 19 Uhr ein Gottesdienst mit Dekan Jürgen Hacker statt.

Sie finden im Kreuz und Umgebung:

BAYREUTHER SONNTAGSZEITUNG
die einzige, informative, aktuelle Sonntagszeitung für Bayreuth und Land. Jeden Sonntag Morgen kostenlos in Ihrem Briefkasten.

Bestattungsinstitut „Pietät“
Kulmbacher Str. 25, ☎ 74560
Sonn-, Feiertags– und Nachtdienst - seit 1945

Ergotherapiepraxis
Petra Naujock-Gebhard
Karl-Hugel-Str. 13, ☎ 1505580

Kolb‘s Bauernlädla
Oberobsang 2, ☎ 41906
Mo-Fr 8-18 Uhr, Sa 8-13 Uhr
Produkte aus eigener Öko-Landwirtschaft

Max Bohn GmbH
Lippacherstr. 19, ☎ 41358
Ihre Dachdeckerei neben der Kreuzkirche

Nahkauf Inh. Zafer Tekgül
Preuschwitzer Str. 23, ☎ 1511978

Ofen-Opel GmbH & Co KG
Am Bauhof 10, ☎ 41129
www.Ofen-Opel.de, „wohlige Wärme“
Meisterbetrieb seit 1881

Orthopädie-Schuhtechnik Wölfel
Pestalozzistr. 20, ☎ 41120

Steiner Hörgeräte - Das Leben hören
Kulmbacher Str. 9, ☎ 15134371
Mo-Fr 8.30-18 Uhr, Sa 9-13 Uhr u. n. Vereinbarung

Sparkasse Bayreuth
Meranierring 2a
☎ 284-0 Ihr Partner rund um die Finanzen

Zertifizierte SeniorenAssistenz Brigitte Cagnacci
Naabstr. 30, ☎ 0157/56025171

LIEBER **HIMMLISCHER VATER,**
ALLMÄCHTIGER GOTT,

es dauert so lange, bis die **Verletzungen verheilt** sind, die Hass in unser Leben schlägt. Wir tragen sie nicht nur in die Nacht hinein, wir nehmen diese Dunkelheit auch mit in den Tag. Ich bitte dich, schicke uns immer wieder die **wärmenden Strahlen deiner Lebenssonne**. Lass nicht zu, dass **Nächstenliebe** verkümmert und Verständigung materiellen Interessen geopfert wird. **Hilf mir** zu unterscheiden, wo Zorn nach vorne prescht und wann Hass Zukunft zerstört.

Amen.

Carmen Jäger

BRK-Ruhesitz

Gründonnerstag
06.04. 14.30 Uhr Pfrin. Bauer, Beicht– und Abendmahlsgottesdienst

Seniorenheim Domicil

Gründonnerstag
06.04. 10.00 Uhr Pfrin. Bauer, Beicht– und Abendmahlsgottesdienst

Bibelkreis im BRK-Ruhesitz

Beginn: 15.00 Uhr

Immer am 1. Freitag im Monat in der Cafeteria

			Kreuzkirche	Heinersreuth	
		Uhr		Uhr	
Fr	03.03.	19.00	WGT, Team & Pfrin. Bauer		
So	05.03.	09:30	AGD, Pfr. Wenzke		
So	12.03.	09:30	GD mit Konfi-Vorstellung, Pfrin. Bauer		
So	19.03.	09:30	GD, Pfr. Wenzke		
So	26.03.	09:30	GD, Pfrin. Bauer		
So	02.04.	09:00	GD, Pfr. i.R. Schöppel	10:30	GD, Pfr. i.R. Schöppel
Do	06.04.			18:00	Beicht-u. AGD, Pfrin. Bauer
Fr	07.04.	10:30	AGD, Pfrin. Bauer	09:00	GD, Pfrin. Bauer
		14:30	Andacht z. Sterbestunde		
So	09.04.	10:30	GD, Pfr. Wenzke	06:30	Auferstehungsfeier Friedhof, mit anschl. Frühstück, Pfr. Wenzke
Mo	10.04.			09:00	GD, Pfr. Wenzke
So	16.04.	10:30	GD, Prädikant Matthes	09:00	GD, Prädikant Matthes
So	23.04.	10:30	GD, Pfr. Wenzke	10:00	Konf.-GD, Pfr. Gundermann
Sa	29.04.	17:00	Konfirmandenbeichte		
So	30.04.	09:30	Konf.-GD, Pfrin.Bauer	09:00	GD, Prädikant Müller

WGT = Weltgebetstag GD = Gottesdienst AGD = Abendmahlsgottesdienst

In der Kreuzkirche sonntags dazu parallel Kindergottesdienst &14-tägig Teenie- Kirche
In Heinersreuth am 1. Sonntag im Monat Kindergottesdienst

Herzliche Einladung zu den Passionsandachten in der Matthias-Claudius-Kapelle

Wir freuen uns, dass wir nach langer Corona-Unterbrechung mal wieder die Kapelle des Matthias-Claudius-Hauses nutzen können. In diesem Jahr finden unsere Passionsandachten an diesem Ort statt. Wir laden ein, ca. 30 Minuten in der Passionszeit innezuhalten und sich Jesu Leiden und Sterben und deren Bedeutung für uns zu Herzen gehen zu lassen. Immer am Mittwoch um 18.00 Uhr an folgenden Terminen:

08.03. mit Prädikant Clemens Matthes
15.03. mit Pfarrer Friedemann Wenzke
22.03. mit Prädikantin Eva Maria Mauerer
29.03. mit Prädikant Thomas Mielke

Es wäre schön, wenn Sie dabei sind!

Pfarrer Friedemann Wenzke